Technische Informationen zur OCI-Schnittstelle

Unite
Version 2.7 (XX-XX-2024)

Inhaltsverzeichnis

1. Warenkorb-Erzeugung und Angebots-Übertragung per Schnittstelle 4

2. Ablaufdiagramm 4

3. Parameter zur Konfiguration der OCI-URL 5

3.1. Pflichtparameter (Minimalanforderung von Unite) 6

Einsprungs-URL 6
USERNAME 6
PASSWORD 6
HOOK_URL 6

3.2. Automatisch übertragene Artikelinformationen 6

3.3. Parameter für Grundeinstellungen 7

http_content_charset 7
externalUserId (alt shoppingListGroup) 7
externalUserIdParam (alt slGroupParam) 7
NEW_ITEM-VENDOR 7
priceUnitIsQuantity 7
~TARGET 8

3.4. Unite-spezifische Systemparameter 8

ociButtonName 8
hideCheckoutButton 8
hideSendBasketButton 8
punchoutFormAutoCommit 8
keepBasketAtExport 8
addViewOptions 9

3.5. NEW_ITEM-Belegungen für Unite Standardfeatures 9

NEW_ITEM-CUST_FIELD3=__TAX__ 9
NEW_ITEM-CUSTOM1=__DELIVERYDATE__ 9
NEW_ITEM-CUST_FIELD2=__RCDESC__ 9
NEW_ITEM-...=__MANUFACTURER__ 9
NEW_ITEM-...=__MANUFACTURER_AID__ 9
NEW_ITEM-...=__EAN__ 9

3.6. Parameter und NEW_ITEM-Belegungen für Warengruppen 10

NEW_ITEM-MATGROUP=__CUSTCLASSSYS__ ..... 10'
NEW_ITEM-EXT_SCHEMA_TYPE 10
shippingMatgroup 10

3.7. NEW_ITEM- Belegungen für Sachkonten bzgl. Produkte und Versandkosten 10

NEW_ITEM-xxx[P]=_ _FEATURE[K-KundennameSK]_ _ (alt NEW_ITEM-MATGROUP[1]) 10
NEW_ITEM-xxx[S]=0815 10

3.8. Fixe und variable Werte aus der Buyer-AID für Exklusivkataloge 11

3.9. Parameter für Versandkosten 11

skipZeroShippings 11
shippingMatGroup 11
ociItemserviceMode 12
3.10. Parameter und NEW_ITEM-Belegungen für Attachments 12
NEW_ITEM-SIDAB=__SIDAB__ 12
NEW_ITEM-ATTACHMENT=__MIME__ 12
allowAttachments 12
3.11. Parameter zur Übertragung des Suchbegriffes 12
3.12. Einkaufslisten / Multi-user-Fähigkeit / Sprung in Partner-Webshops 13
enableShoppingLists 13
3.13. Warenkorbänderung 13
NI-EXT_QUOTE_ID (formerly: NEW_ITEM-EXT_QUOTE_ID) 14
EXT_QUOTE_ITEM 14
showGo2QuotField 14
routing=basket&id=<Id> 15
3.14. Warenkorb erneut übertragen 15
4. Support 15

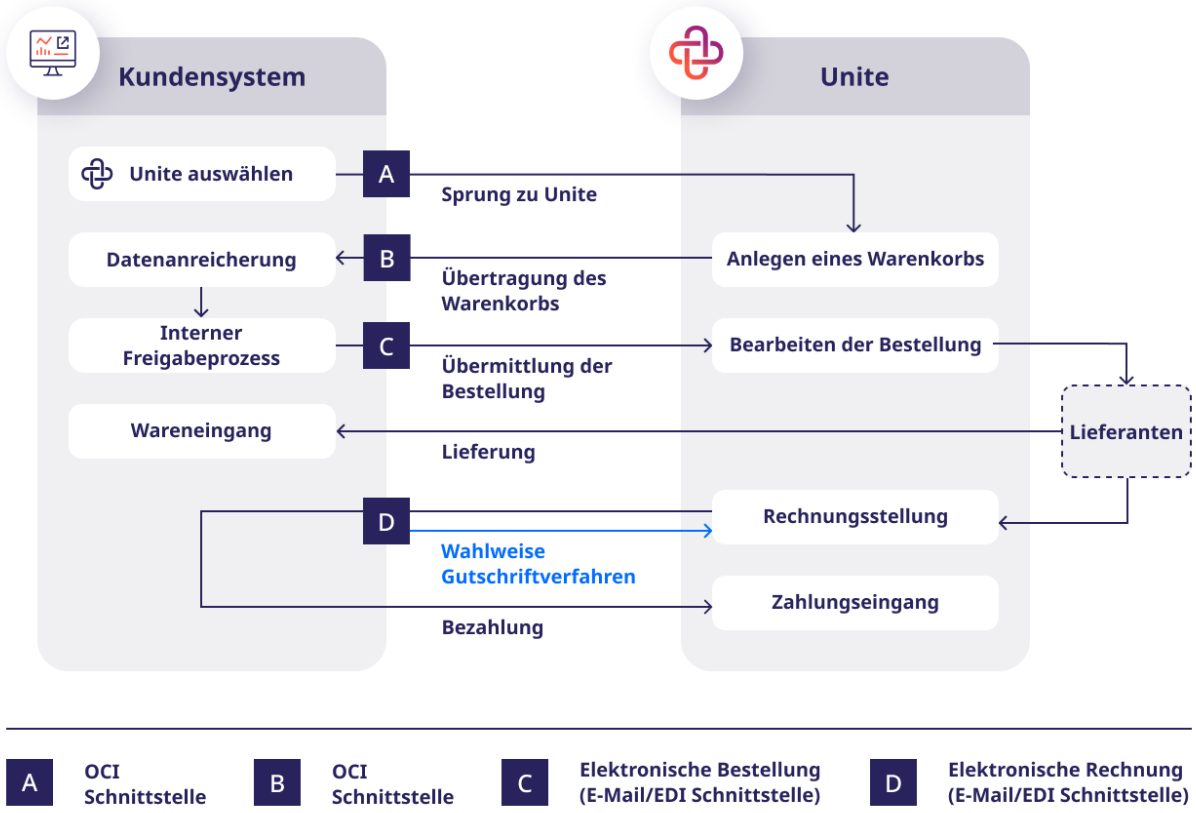
1. Warenkorb-Erzeugung und Angebots-Übertragung per Schnittstelle

Über das sogenannte Punch-Out-Verfahren, in SAP OCI genannt, kann der Einkäufer aus Ihrem ERP / SRM heraus auf die Unite-Beschaffungsplattform springen. Auf dieser wählt er die gewünschten Artikel aus und erzeugt so einen Warenkorb bei Unite (früher Mercateo). Dieser wird als Bestellanforderung / Angebot in Ihr ERP- / SRM-System übertragen und kann Ihren internen Genehmigungsprozess durchlaufen. Weiterhin ist es möglich, auf die Adressdaten und Kostenstellen des ERP-Systems zuzugreifen. Nach der Genehmigung wird die Bestellung aus Ihrem ERP- / SRM-System an Unite versendet.

Sollten Sie sich entschieden haben Exklusivkataloge bei Unite zu hosten, wird bei gemischten Warenkörben (Unite-Artikel und Exklusivkatalogartikel) auf Artikelebene die jeweilige Lieferantennummer mitgegeben, so dass die Bedarfsanforderung von Ihrem ERP in verschiedene Bestellungen gesplittet und an die jeweiligen Lieferanten geschickt werden kann.

Technisch gesehen wird in Ihrem ERP / SRM ein Button eingerichtet, der einen Link mit für Sie konfigurierten Para-metern inkl. Zugangsdaten enthält. Mit Klick auf diesen löst der Einkäufer / Bestellanforderer den Sprung auf die Unite-Beschaffungsplattform aus. Nach Auswahl der Artikel steht im Shop auf Warenkorbseite ein Rücksprungbutton zur Verfügung, durch den die Bestellanforderung als Angebot in Ihr System übertragen wird.

2. Ablaufdiagramm



3. Parameter zur Konfiguration der OCI-URL

Der Link, der den Sprung zum Unite-Shop durchführt, beinhaltet Parameter mit bestimmten Wert-Belegungen. Das folgende Beispiel enthält die Pflichtparameter.

https://www.mercateo.com/basket/oci?USERNAME=IhrUSERNAME&PASSWORD=IhrPASSWORD&HOOK_URL=https://www.mercateo.com/basket/httpecho

Sollen mehrere Parameter in der URL übergeben werden, so können diese über ein kaufmännisches Und (&) verknüpft werden. In der URL, die im Browser erscheint, besteht ein Parameter aus einem Namen, sowie einem Wert, der mittels eines Gleichheitszeichen zugewiesen wird; siehe dazu auch obiges URL-Beispiel.

Generell wird der Feldinhalt bei OCI-Parametern auf 255 Zeichen gekürzt. Sollten mehr als 255 Zeichen übertragen werden, empfehlen wir, den Parameter `NEW_ITEM-CUST_FIELDx` (wobei x für 1 bis n Möglichkeiten stehen kann) zu verwenden, da dieses Feld 1.000 Zeichen unterstützt.

Parameter die mit „`NEW_ITEM-`“ beginnen, können von der Bezeichnung beliebig ergänzt werden. (`NEW_ITEM-`... kann auch ersetzt werden durch `NI-`...)

Zum Beispiel:
`NEW_ITEM-CUST_FIELDx`
`NEW_ITEM-MatGroup`
`NEW_ITEM-SomeName`

Unite kann fixe Parameterwerte durchschleifen (bspw. `shippingMatGroup=99009900`) sowie variable Werte übergeben (bspw. `NEW_ITEM-MATGROUP=__CUSTCLASSSYS__`); der Parameterwert wird dabei durch „`__`“ (zwei Unterstriche) eingefasst.

Wenn Sie in Ihrem System URL-Parameter für den Unite-Einsprung gepflegt haben, überschreiben diese Parameter die Voreinstellung im Unite-System.

Abhängig von Ihrem ERP-System können die Parameter auch in eine Tabelle eingetragen werden (z.B. SAP).

Die Abbildung „Muster OCI SAP“ stellt ein Tabellen-Beispiel aus SAP dar.

3.1. Pflichtparameter (Minimalanforderung von Unite)

Nachfolgende Parameter erfüllen die Unite-Minimalanforderung und sind somit Pflichtparameter.

Einsprungs-URL

Die Einsprungs-URL gibt die Zieladresse an und lautet für den Mercateo-Katalog
`https://www.mercateo.com/basket/oci`
bzw.
`https://www.mercateo.com/basket/oci`
(je nach ERP-System und Version)

USERNAME

Der Parameter dient zur Authentifizierung und enthält in der Regel die von Unite vergebene Kundennummer.

PASSWORD

Es wird von Unite ein eindeutiges Passwort vergeben. Sollten spezifische Sichten erstellt werden, werden weitere Passwörter von Unite vergeben. Das Passwort der jeweiligen Sicht muss als Parameterwert in die URL eingetragen werden und ist das einzige Unterscheidungsmerkmal zwischen den Sichten.

Achtung: Beim Parameter `PASSWORD` handelt es sich **nicht** um dasselbe Passwort, welches zum Einloggen auf www.mercateo.com (während des Rebrandings von Unite zu Mercateo wird übergangsweise noch auf die URL www.mercateo.com zugegriffen) genutzt wird.

HOOK_URL

This parameter sets the return address for the customer's e-procurement system. (`https://…`).

In diesem Parameter wird die Rücksprungadresse für Ihr e-Procurement-System gesetzt (https://...). Dabei erstellt das SAP-System die Rücksprungsadresse automatisch.

Im obigen Beispiel-Hyperlink ist die `HOOK_URL` mit `&HOOK_URL=https://www.mercateo.com/basket/httpecho` angegeben. Dieses `httpecho` ist als Überprüfungsfunktion gedacht, da es die Rückgabewerte im Browser wiedergibt, anstatt die Bestellung in Ihr ERP-System zu übergeben.

Achtung: Wenn ein SAP-System verwendet wird, sollte dieser Parameter an **letzter Stelle** übergeben werden. Ansonsten kann es vorkommen, dass nachfolgende Parameter nicht korrekt übermittelt werden.

3.2. Automatisch übertragene Artikelinformationen

Automatisch werden Artikelnummer (`NEW_ITEM-EXT_PRODUCT_ID`), Preis (`NEW_ITEM-PRICE`), Preiseinheit (`NEW_ITEM-PRICEUNIT`), Menge (`NEW_ITEM-QUANTITY`), Mengeneinheit (`NEW_ITEM-UNIT`), Artikelname (`NEW_ITEM-DESCRIPTION`), Artikellangbeschreibung (`NEW_ITEM-LONGTEXT`), Währung (`NEW_ITEM-CURRENCY`), Angebotsnummer / Warenkorb-ID (`NEW_ITEM-EXT_QUOTE_ID`) und Lieferzeit (`NEW_ITEM-LEADTIME`; in Tagen) in die Bestellung übergeben.

3.3. Parameter für Grundeinstellungen

Mit folgenden Parametern können diverse Grundeinstellungen vorgenommen werden.

`http_content_charset`

Standardwert: `iso-8859-15`
Gültige Werte: `UTF-8, iso-8859-15`

Der Parameter setzt das accept-charset-Attribut im `<form>`-Tag für den Rücksprung. Sollte der Parameter nicht gesetzt werden, so wird der Standardwert `UTF-8` verwendet.

Wird beim Katalogaufruf der Parameter `http_content_charset=UTF-8` übertragen, setzt Unite im Formular der OCI-Daten das Attribut `accept-charset="UTF-8"`, um dem Browser einen Hinweis auf die gewünschte Kodierung der Parameter beim Erstellen des HTTP-Requests zu geben. Das wird aber nicht von allen Browsern unterstützt.

Achtung: Sollten trotzdem die Zeichen nicht korrekt dargestellt werden, benutzen Sie bitte zusätzlich noch den Parameter `NEW_ITEM-IEHACK=☠`

`externalUserId (alt shoppingListGroup)`

Im Feld `externalUserId` muss die Benutzerkennung übertragen werden zur Personalisierung einzelner User beim Sprung auf Unite und in die Partner-Webshops.

`externalUserIdParam (alt slGroupParam)`

Kann die Benutzerkennung nicht im Feld "`externalUserId`", sondern z.B. nur im Feld "`BENUTZER`" übertragen werden, benötigt Unite die Information, in welchem Parameter die benutzerspezifische Kennung übertragen wird. Dies kann über den Parameter "`externalUserIdParam`" eingestellt werden:

```
externalUserIdParam=BENUTZER
```

`NEW_ITEM-VENDOR`

Im Parameter `NEW_ITEM-VENDOR` wird von Ihnen die Kreditorennummer für Unite hinterlegt. Ist der Parameter in der OCI-URL gesetzt (z.B.: `NEW_ITEM-VENDOR=08154711`), wird für die ausgewählten Artikel aus dem öffentlichen Shop der Wert „08154711“ zurückgegeben. Handelt es sich um Artikel aus Exklusivkatalogen, ersetzt Unite „08154711“ durch die uns mitgeteilte Kreditorennummer für den entsprechenden Exklusivkatalog.

`priceUnitIsQuantity`

Standardwert: `true`
Gültige Werte: `true, false`

Dieser Parameter steuert, ob im Feld `NEW_ITEM-PRICE` der Einzelpreis (bzw. der Preis für eine gegebenenfalls bestehende PriceQuantity) oder der auf die Bestellmenge bezogene Gesamtpreis übertragen wird.

Bei `priceUnitIsQuantity=true` wird der Gesamtpreis übertragen und der Wert von `NEW_ITEM-PRICEUNIT` auf `NEW_ITEM-QUANTITY` gesetzt.

Achtung: Sollte für Sie Versandkostensplitting eingestellt sein, d. h. die Versandkosten werden prozentual auf die Artikelprei-se verteilt, so wird dieser Parameter ignoriert.

~TARGET

Standardwert: `_top`
Gültige Werte: `_top`, `_parent`, `_main`, `frameset`

Im `<form>`-Tag für den Rücksprung wird das `target`-Attribut gesetzt. Sofern der Parameter nicht gesetzt ist, wird `_top` als Standardwert genommen. Für `frameset` geben Sie bitte die ID des gewünschten Frames an, zu dem der Rücksprung erfolgen soll.

3.4. Unite-spezifische Systemparameter

ociButtonName

Mit diesem Parameter kann der "OCI-Export"-Button auf der Warenkorbseite beschriftet werden. Es sind maximal 30 Zeichen erlaubt. Leerzeichen und Umlaute sollten vermieden werden.

Zum Beispiel:

```
ociButtonName=SAP-Jump
```

hideCheckoutButton

Standardwert: `false`
Gültige Werte: `true, false`

Bei `true` wird der normale „Zur Kasse gehen“ - Button auf der Warenkorbseite ausgeblendet.

hideSendBasketButton

Standardwert: `false`
Gültige Werte: `true, false`

Der Parameter blendet den Button „Warenkorb versenden“ auf der Warenkorbseite aus, wenn der Wert `true` übergeben wird.

punchoutFormAutoCommit

Standardwert: `false`
Gültige Werte: `true, false`

Die zweite Abfrage zur Warenkorbübertragung wird bei dem Wert `true` automatisch durchgeführt.

keepBasketAtExport

Standardwert: `false`
Gültige Werte: `true, false`

Bei `false` wird im Moment des Klicks auf den OCI-Export-Button per Javascript das Unite-Warenkorb-Cookie („korb2“) im Browser gelöscht.

addViewOptions

Gültige Werte: `uiLanguage.COUNTRYCODE` (z.B. `de, gb, fr, es, hu`)

Die Unite-Benutzeroberfläche (GUI), Kategorien und die Such-Filter werden in der angegebenen Sprache dargestellt; jeglicher Content wie Artikel, Markenwelten und Fachberichte in der Landessprache der Plattform.

3.5. NEW_ITEM-Belegungen für Unite Standardfeatures

NEW_ITEM-CUST_FIELD3=__TAX__

Der Mehrwertsteuersatz ist produktabhängig – in Deutschland 7% oder 19%.

a) Mit `NEW_ITEM-CUST_FIELD3=__TAX__` wird konfiguriert, dass im Feld der Mehrwertsteuersatz des Produktes übertragen wird. Bei der Übertragung der Daten erhält man `NEW_ITEM-CUST_FIELD3=0.19` oder `NEW_ITEM-CUST_FIELD3=0.07`
b) Mit `NEW_ITEM-CUST_FIELD3=__TAX100__` wird konfiguriert, dass der Mehrwertsteuersatz des Produktes in Prozent übertragen wird.
c) Mit `NEW_ITEM-CUST_FIELD3=__TAX[0.07=a,0.19=b,*=c]__` kann kundenspezifisch konfiguriert werden, welcher Wert für den jeweiligen Mehrwertsteuersatz übertragen wird (z.B. 7% wird auf „a“ und 19% auf „b“ und alles andere auf „c“ gemappt).

NEW_ITEM-CUSTOM1=__DELIVERYDATE__

Mit dem Parameter `NEW_ITEM-CUSTOM1=__DELIVERYDATE__` wird das Lieferdatum `(TT-MM-JJJJ)` zurückgegeben.

Achtung: Bitte bedenken Sie, dass während Ihres internen Genehmigungsprozess Zeit vergeht, die Sie zum obigen Liefertermin hinzurechnen müssten. Des Weiteren kann sich der Lagerbestand und damit die Lieferzeit verändert haben.

NEW_ITEM-CUST_FIELD2=__RCDESC__

Die jeweiligen Retourenbedingungen werden als Klartext übergeben. Wir empfehlen Ihnen diese Information hinter dem Artikel Langtext (`NEW_ITEM-CUST_FIELD`) anzufügen, da dieses Feld bis zu 1.000 Zeichen unterstützt.

NEW_ITEM-…=__MANUFACTURER__

Mit dem Parameter `NEW_ITEM-…=__MANUFACTURER__` wird der Hersteller übergeben.

NEW_ITEM-…=__MANUFACTURER_AID__

Mit dem Parameter `NEW_ITEM-…=__MANUFACTURER_AID__` wird die Hersteller-Artikelnummer übergeben.

NEW_ITEM-…=__EAN__

Mit dem Parameter `NEW_ITEM-…=__EAN__` wird die EAN-Nummer übergeben.

3.6. Parameter und NEW_ITEM-Belegungen für Warengruppen

NEW_ITEM-MATGROUP=__CUSTCLASSSYS__

Mit dem Parameter NEW_ITEM-MATGROUP=__CUSTCLASSSYS__ adressieren Sie die Warengruppe. Das Klassifikationssystem wird von der Unite-OCI-Konfiguration in Ihre spezifische Sicht eingestellt. Dabei bietet Unite die Warengruppen ECLASS und UNSPSC an. Sollten Sie ein spezifisches Warengruppenmapping präferieren, wenden Sie sich bitte an Ihren Unite-Projektmanager, der dann mit Ihnen alles Weitere abstimmt.

NEW_ITEM-EXT_SCHEMA_TYPE

Mit diesem Parameter kann der Klassifikationsstandard der übertragenen Warengruppe übergeben werden. Die Schreibweise des Klassifikationsstandards kann dabei individuell angegeben werden.

Zum Beispiel:

NEW_ITEM-EXT_SCHEMA_TYPE=__CUSTCLASSSYSTYPE__

oder

NEW_ITEM-EXT_SCHEMA_TYPE=__CUSTCLASSSYSTYPE[UNSPSC=Unspsc]__

Ist am Artikel keine Information der genutzten Klassifikation hinterlegt, kann mit dem Parameter defaultMaterialGroupType ein Default-Klassifikationsstandard definiert werden.

defaultMaterialGroupType=ECLASS

shippingMatgroup

Soll für die Versandkosten eine fixe Warengruppe übertragen werden, zum Beispiel 99009900, so ist der Parameter wie folgt zu setzen: shippingMatGroup=99009900.

Dieser Parameter kann nur verwendet werden, wenn die Versandkosten als separate Bestellposition übertragen werden (siehe Punkt 3.9 Parameter für Versandkosten).

3.7. NEW_ITEM- Belegungen für Sachkonten bzgl. Produkte und Versandkosten

NEW_ITEM-xxx[P]=_ _FEATURE[K-KundennameSK]_ _
(alt NEW_ITEM-MATGROUP[1])

Mit dem Parameter NEW_ITEM-xxx[P]=__FEATURE[K-KundennameSK]__ adressieren Sie das Sachkonto.

NEW_ITEM-xxx[S]=0815

Sofern die Versandkosten als separate Position übertragen werden, ist hierüber die Festlegung eines festen Sachkontowerts möglich.

Zum Beispiel:

([P] = Produkt)

([S] = Versandkosten/Shipping Costs)

```
NEW_ITEM-SACHKONTO[P]=__FEATURE[K-KundennameSK1]__
NEW_ITEM-SACHKONTO[S]=0815
```

Sollten Sie die Übertragung des Sachkontos wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Unite-Projektmanager, der dann mit Ihnen alles Weitere abstimmt.

3.8. Fixe und variable Werte aus der Buyer-AID für Exklusivkataloge

Mit dieser Option kann ein variabler Wert aus Ihrem Exklusivkatalog ausgelesen werden. Im Feld `BUYER_AID` wird dabei der Wert hinterlegt.

Ist kein Wert im Katalog vorhanden, wird ein vorher festgelegter, fixer Wert übertragen.

```
NEW_ITEM-CONTRACT =__FEATURE [variable-exclusive-catalog-Buyer_AID_value, default-fixed-value]
```

Zum Beispiel:

```
NEW_ITEM-CONTRACT = __FEATURE [your_name_contract_ID, 4600020310] __
NEW_ITEM-CONTRACT_ITEM = __FEATURE [Your_Name_Contract_Pos, 10] __
```

Trennzeichen= , („Komma“)

Sollten Sie diese Übertragung wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Unite-Projektmanager, der dann mit Ihnen alles Weitere abstimmt.

3.9. Parameter für Versandkosten

Die Versandkosten können als separate Position übertragen oder auf den prozentualen Artikelpreis aufgeschlagen (Versandkostensplitting) werden. Das Versandkostensplitting wird vom Unite-Projektmanager in Ihrer Konfiguration eingestellt.

`skipZeroShippings`

Standardwert: `false`
Gültige Werte: `true, false`

Der Parameter konfiguriert das Übertragen bzw. Unterdrücken von Versandkostenpositionen mit 0€.

Sofern für Sie kein Versandkostensplitting eingestellt ist, muss der Parameter mit dem Wert `true` gesetzt werden.

`shippingMatGroup`

Sollten Sie Versandkosten als separate Bestellposition erhalten, können Sie für die Versandkosten eine fixe Warengruppe hinterlegen. Für das Beispiel 99009900, ist der Parameter wie folgt zu setzen:
`shippingMatGroup=99009900`

Weitere Informationen bezüglich der Warengruppen finden Sie im Punkt 3.6 Parameter und `NEW_ITEM`-Belegungen für Warengruppen.

ociItemserviceMode

Standardwert: `ZERO_ONE`
Gültige Werte: `OMIT, TRUE_FALSE, ZERO_ONE, ONE_ZERO, X`

Sollten Sie Versandkosten als separate Bestellposition erhalten, können Sie mit diesem Parameter selbst konfigurieren, ob es sich bei der Position um ein Produkt oder um Versandkosten handelt.

`OMIT` = Positionszeile wird ausgelassen
`TRUE_FALSE` = wenn `true`, dann Versand – wenn `false`, dann Produkt
`ZERO_ONE` = wenn "`0` dann Versand – wenn "`1`", dann Produkt
`ONE_ZERO` = wenn "`1` dann Versand – wenn "`0`", dann Produkt
`X` = wenn `leer`, dann Versand – wenn"`0`", dann Produkt

3.10. Parameter und NEW_ITEM-Belegungen für Attachments

NEW_ITEM-SIDAB=__SIDAB__

Mit dem Parameter `NEW_ITEM-SIDAB =__SIDAB__` wird, sofern ein Sicherheitsdatenblatt vorhanden ist, der Wert „1" zurückgegeben. In diesem Fall wird die URL zum Sicherheitsdatenblatt im Feld `NEW_ITEM-ATTACHMENT` übergeben. `NEW_ITEM-SIDAB` hat im Rückgabewert den Wert „0", wenn kein Sicherheitsdaten-blatt vorhanden ist. Eine Alternative dazu ist der Parameter `NEW_ITEM-ATTACHMENT=__MIME[safetyDatasheet]__`.

NEW_ITEM-ATTACHMENT=__MIME__

Dieser Parameter ermöglicht den Zugriff auf URLs von Bildern, Datenblättern und Sicherheitsdatenblättern. Eine Alternative dazu ist der Parameter `NEW_ITEM-SIDAB=__SIDAB__`.

Zum Beispiel:

```
NEW_ITEM-ATTACHMENT=__MIME[image]__

NEW_ITEM-ATTACHMENT1= Article URL Shop (automatically set)

NEW_ITEM-ATTACHMENT2=__MIME[datasheet]__

NEW_ITEM-ATTACHMENT3=__MIME[safetyDatasheet]__
```

(Alternative zu `NEW_ITEM-SIDAB`)

allowAttachments

Standardwert: `true`
Gültige Werte: `true, false`

Mit `allowAttachments=false` kann die standardmäßige Übertragung der Anhänge ausgeschaltet werden.

3.11. Parameter zur Übertragung des Suchbegriffes

Mit dem Parameter `routing=category&id=xx` können Sie die Sucheingabe des Users an die Unite-Beschaffungsplattform übertragen. Beim OCI-Einsprung öffnet sich direkt die entsprechende Unite-Seite des Such-begriffes.

Bitte übergeben Sie die Umlaute ä, ö, ü als ae, oe, ue, das ß als doppel-s.

Beispiel:
Usereingabe: Bürobedarf, Übergabe an Unite:

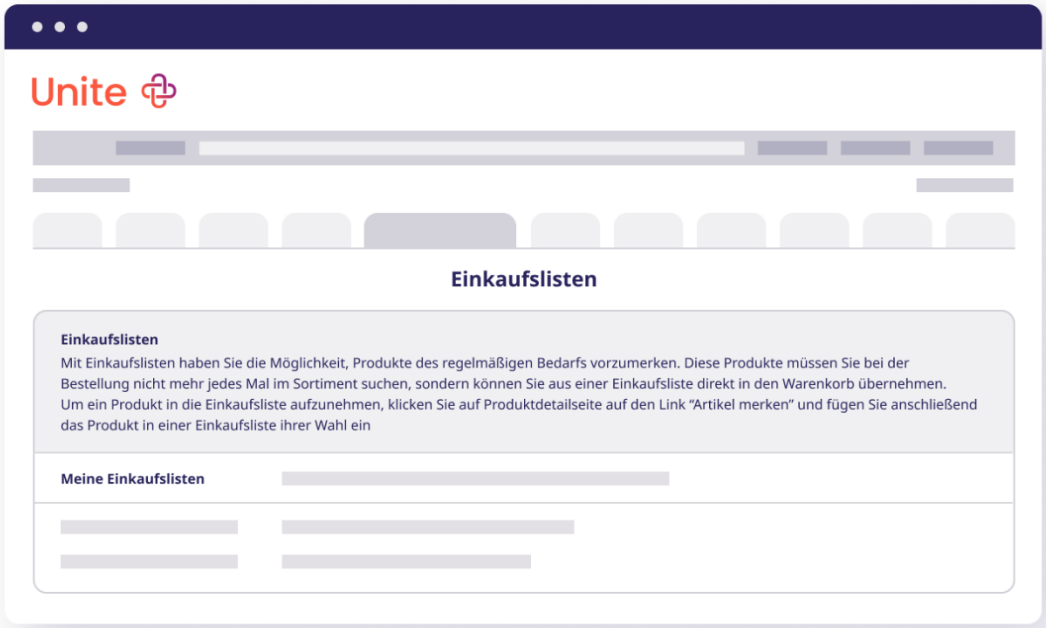
```
routing=category&id=Buerobedarf
```

3.12. Einkaufslisten / Multi-user-Fähigkeit / Sprung in Partner-Webshops

Mit den nachfolgenden Parametern aktivieren Sie die Einkaufslistenfunktion auf Ihrer Unite-Beschaffungsplattform oder können zu anderen Zwecken Logindaten übergeben.

Sollten Sie Fragen dazu haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Unite-Projektmanager.

Voraussetzung ist die Übergabe der benutzerspezifischen Kennung im Parameter `externalUserId=xx`!



`enableShoppingLists`

Standardwert: `false`
Gültige Werte: `true, false`

`enableShoppingLists=true` ist Voraussetzung für die Nutzung der genannten Funktion.

3.13. Warenkorbänderung

Diese Funktion ermöglicht dem Anwender, Warenkörbe / Bestellanforderungen nach Übertragung des Warenkorbs und vor der Bestellübermittelung zu ändern.

Die Änderungen dürfen nur über diese Funktion erfolgen, da Artikelpreise und Versandkosten von den Bestellmengen abhängen können. Würde der Warenkorb nur in Ihrem System geändert, könnte es zu Fehlern bei der Bestellung kommen.

Bei diesem Vorgang wird ein neuer (!) Warenkorb erstellt und exportiert. Der alte Warenkorb muss in Ihrem System deaktiviert werden.

Sie können diese Funktion über 2 Varianten nutzen, nämlich über die manuelle Eingabe der Angebotsnummer / Warenkorbnummer durch den Bestellanforderer oder automatisiert, indem ein dynamischer Sprung zum Aufruf des bestehenden Warenkorbs verwendet wird.

Die Informationen für den bestehenden Warenkorb sind in den jeweiligen OCI-Rücksprungfeldern enthalten:

`NI-EXT_QUOTE_ID (formerly: NEW_ITEM-EXT_QUOTE_ID)`

Parameter-Wert: `__EXPORTID__`

Die erstellte Angebotsnummer kann aus dem OCI-Rückgabefeld `NI-EXT_QUOTE_ID` entnommen werden.

`EXT_QUOTE_ITEM`

Parameter-Wert: (no value required)

Die Artikelpositionsnummer des Warenkorbs kann aus dem OCI-Rückgabefeld `EXT_QUOTE_ITEM` entnommen werden.

Variante 1:
Manuelle Eingabe der Angebotsnummer / Warenkorbnummer:

`showGo2QuotField`

Standardwert: `false`
Gültige Werte: `true, false`

Der Parameter blendet beim OCI-Sprung zu Unite auf der Warenkorbseite ein Eingabefeld für Angebots-/Warenkorbsnummern ein, wenn zuvor keine Artikel ausgewählt wurden. Dort haben Sie die Möglichkeit evtl. not-wendige Änderungen am zuvor erstellten Angebot vorzunehmen. Das heißt, man gibt die Angebots- / Warenkorb-ID manuell im eingeblendeten Suchfeld ein und gelangt somit zum bereits erstellten Angebot, um erforderliche Korrekturen vorzunehmen.

Variante 2:
Dynamischer Sprung zum Aufruf des bestehenden Warenkorbs

Es wird eine weitere Aufrufmöglichkeit (URL) geschaffen, die dynamisch die Angebots- / Warenkorbs-Nr. des bereits erstellten Angebotes / Warenkorbes übernimmt und dieses bei Unite aufruft.

`routing=basket&id=<Id>`

Dieser Parameter übergibt die ID des bestehenden Angebotes / Warenkorbes an das Unite-System.

Z.B. Warenkorb xyz0815 wird mit dem Parameter `routing=basket&id=xyz0815` aufgerufen.

Das Auslesen der ID aus dem OCI-Rückgabewert `NI-EXT_QUOTE_ID` muss dabei in Ihrem System realisiert werden.

3.14. Warenkorb erneut übertragen

Mit dieser Funktion ermöglichen Sie dem Bestellanforderer, ein **neues** Angebot / Warenkorb aus einer **bereits genehmigten** Bestellanforderung heraus zu erhalten. (D.h., es enthält dieselben Artikel) Diese ist dann erneut zu genehmigen und als Bestellung zu versenden.

Analog zu den beiden Varianten zum Ändern des Warenkorbes springt man in das erste, schon bestellte Angebot und nimmt dort die Änderungen für die neue Anforderung vor und sendet eine Bestellung hierfür.

Fragen zur Funktion „Warenkorb erneut übertragen“ beantwortet Ihnen Ihr Unite-Projektmanager gern.

Auch wenn Sie einen spezifischen OCI-Webshop über Ihre Unite-Lösung angebunden haben, bei dem Sie die Artikel-Angebotsnummer direkt zu Ihrem Lieferanten übertragen müssen, berät Sie Ihr Projektmanager gern.

4. Support

Sollten nach der erfolgreichen Anbindung **technische Probleme oder Fragen zur Schnittstelle** auftreten, ist Ihnen unser Support-Team gern behilflich. Dieses erreichen Sie Montag bis Freitag im Zeitraum von 8:00 bis 17:00 Uhr telefonisch unter 089-21129027 oder per E-Mail unter support@unite.eu. Bitte beachten Sie, dass das Support-Team **ausschließlich Anfragen zu technischen Angelegenheiten und Fehlerbehebungen** bearbeitet.

Wir bitten Sie, dass sich Systemnutzer bei technischen Fragen zunächst an einen Ansprechpartner in Ihrem Unter-nehmen wenden können.

Artikelanfragen oder Fragen zu bestehenden Bestellungen können Sie direkt an unseren **Kundenservice** richten. Diesen erreichen Sie in der Zeit von 7:00 bis 18:00 Uhr per E-Mail unter service@unite.eu sowie telefonisch unter 089-12 140 777.